

Peer-Organisationskonzept



«Die wichtigste Ressource des Spitalbetriebes sind gesunde Mitarbeitende.»

Reto Jeger, Direktor Spital Einsiedeln

Absicht

Beachten psychologischer Aspekte bei belastenden Ereignissen im Berufsalltag wie:

- Patientensituationen
- Begleitung Schwerkranker und Sterbender sowie deren Angehöriger
- Unfälle, Grossereignisse und Katastrophen
- Gewalt am Arbeitsplatz



Ziele

- Gesunderhalten der Mitarbeitenden
- Nachbesprechen schwieriger und belastender Situationen
- Frühzeitiges Erkennen von gefährdeten oder belasteten Mitarbeitenden
- Unterstützen beteiligter Mitarbeitender während und nach belastenden Situationen, Notlagen oder Gewalteinwirkungen
- Schulen aller Mitarbeitenden über mögliche Anzeichen von PTBS
- Vermitteln professioneller Anlaufstellen
- Professioneller Umgang mit belastenden Situationen im Berufsalltag



Anforderungen an Peers

- hohe psychische und physische Belastbarkeit
- mehrere Jahre Berufserfahrung
- persönliche und soziale Kompetenz
- Anerkennung bei Arbeitskollegen
- Einverständnis, nur innerhalb der eigenen Grenzen aktiv zu werden
- Verschwiegenheit

Autoren

Petra Reusser, Leitung Qualitätsmanagement
Noldi Landtwing, Leitung Peer-Professionals

peerkoordination@spital-einsiedeln.ch